

# PRESSE information

2017/007

Symposium

## **Freie Plätze im Symposium: Geistige Behinderung und seelische Gesundheit**

**Hohndorf, 2017-01-19 (pdf). Die Theodor Fliedner Stiftung in Sachsen bietet im Sommer ein kostenfreies Symposium für alle an der Versorgung von Menschen mit Behinderung beteiligten Fachkräfte an. Themenschwerpunkt am Mittwoch, 7. Juni 2017, ist die seelische Gesundheit bei Menschen mit einer geistigen Behinderung.**

„Alle Menschen werden von ihren Gefühlen bewegt“, betont Dr. Claudia Gärtner. Dazu gehören die positiven wie Freude, Glück und Liebe, jedoch auch die negativen. Das sei bei Menschen mit einer geistigen Behinderung selbstverständlich nicht anders. „Auch sie leiden unter Ängsten, Konflikten oder Nöten und oft sind viele ihrer auffallenden Verhaltensweisen ein Ausdruck seelischen Leidens.“ In der Theodor Fliedner Stiftung bekommt dieses Themenfeld ein gesondertes Augenmerk, da man in den betreffenden Fachgebieten der Psychiatrie und Behindertenhilfe gut aufgestellt sei. In Hohndorf beispielsweise mit dem „Dorf im Dorf“, in dem 50 Menschen mit Behinderungen umfassend betreut werden und weitere 30 Wohnungen für Familien bereitstehen. „Wir versuchen, die Arbeit unserer Bereiche Seelische Gesundheit, Leben im Alter sowie Menschen mit Behinderungen weitestgehend miteinander zu vernetzen und übergreifend zu arbeiten“, so die Verantwortliche für die Abteilung Wissenschaft, Forschung und Entwicklung innerhalb der Theodor Fliedner Stiftung. Erst kürzlich erhielt die Stiftung für das Projekt „DAGBE – Demenzarbeit bei geistiger Behinderung“ eine dotierte Auszeichnung. Vor diesem Hintergrund bietet die Theodor Fliedner Stiftung Sachsen im Sommer ein kostenloses Symposium für alle an der Versorgung von Menschen mit Behinderung beteiligten Fachkräfte an. „Ziel ist es, die unterschiedlichen Dimensionen zu betrachten und die Gesundheitsversorgung für Menschen mit einer geistigen Behinderung zu verbessern“, so Melanie Petzold, kommissarische Leiterin des „Dorfs im Dorf“ und Gastgeberin der Veranstaltung. Am 7. Juni 2017 treten ab 11.00 Uhr Experten aus dem Bereich Seelische Gesundheit im Kulturzentrum „Weißes Lamm“ zum Rednerpult und sprechen über neueste Entwicklungen in der psychiatrisch-psychotherapeutischen Arbeit. Als Referenten sind neben Dr. Claudia Gärtner geladen Dr. Katja Albertowski (Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/-psychotherapie am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus), Dr. Emmanuel Liapakis

# PRESSE **information**

(Fliedner Krankenhaus Ratingen) und Prof. Dr. Michael Seidel (Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für seelische Gesundheit bei Menschen mit geistiger Behinderung). Interessierte können sich bei Julia Voutta anmelden unter (0208) 4843-135 oder [julia.voutta@fliedner.de](mailto:julia.voutta@fliedner.de).

35

## **INFOKASTEN**

40 Symposium: Geistige Behinderung und seelische Gesundheit

Mittwoch, 7. Juni 2016, 11.00 bis 17.00 Uhr

Kulturzentrum „Weißes Lamm“, Hauptstraße 3, 09394 Hohndorf

Anmeldung: Kostenlos unter [julia.voutta@fliedner.de](mailto:julia.voutta@fliedner.de) oder (0208) 4843-135

## **Kontakt:**

45 Theodor Fliedner Stiftung

Julia Voutta

Tel.: (0208) 48 43-135

Fax: (0208) 48 43-144

[julia.voutta@fliedner.de](mailto:julia.voutta@fliedner.de)

50 [www.fliedner.de](http://www.fliedner.de)